

Schwieriges Anlageumfeld im Jahr 2018

Sehr geehrte Damen und Herren

1. Performance, Anlageumfeld und Vermögensanlage im Jahr 2018

Performance im Jahr 2018

Die PK verzeichnet mit einer Performance von -1.91% erstmals seit dem Jahre 2008 ein negatives Jahresergebnis. Im Vergleich mit dem PK-Vergleichsindex der UBS (-3.45%) ist das Ergebnis jedoch erneut überdurchschnittlich ausgefallen.

Anlageumfeld

Strafzölle, Brexit, steigende Zinsen in den USA und Unsicherheiten bezüglich der weiteren Wirtschaftsentwicklung haben zu erhöhten Schwankungen an den Aktienmärkten und zu Verunsicherungen geführt, womit die meisten Anlagekategorien im negativen Bereich abgeschlossen.

Die internationalen Aktienbörsen kamen vor allem im letzten Quartal 2018 bös unter die Räder. Anstelle des erwarteten Jahresendrally, musste ein Jahresend-Ausverkauf registriert werden.

In der Schweiz kam es insbesondere bei den Nebenwerten zu einem deutlichen Kursrückgang (-17%). Der MSCI-Welt hat rund 7.5% verloren.

Die Zinsen in der Schweiz haben nach einem Zwischenhoch Mitte 2018 wieder nachgegeben, womit die Rendite der 10-jährigen Bundesobligationen wieder bei -0.2% liegt. Dagegen wurden die Zinsen in den USA kontinuierlich erhöht; die Zinsdifferenz zwischen dem CHF und USD liegt bei rund 3 Prozentpunkten.

Im Frühjahr 2018 erreichte der EUR gegenüber dem CHF ein Jahreshoch von 1.20. Seither hat sich der Kurs kontinuierlich auf 1.12 abgeschwächt. Der Kurs des USD gegenüber dem CHF pendelte zwischen 0.90 und 1.00.

Details zum Anlageergebnis

Die breite Diversifikation der Vermögensanlage hat dazu geführt, dass die Verluste auf dem Gesamtvermögen eingegrenzt werden konnten. So haben immerhin vier Anlagekategorien das Jahr 2018 im positiven Bereich abgeschlossen. Die Private Equity-Investitionen (+10.8%) profitieren immer noch von Aufwertungen. Ebenfalls im Bereich der Alternativen Anlagen haben Infrastruktur (+3.2%) und die Alternativen Obligationen (+2.4%) die Zielsetzungen erreicht.

Die Immobilien Schweiz mit rund 31% die gewichtigste Anlageklasse erzielte ebenfalls eine positive Rendite von +2.2%. Hier profitierte die PK von laufenden Mietzinseinnahmen.

Die grössten Verluste wurden bei den Aktien Schweiz (-9.6%) und Aktien Ausland (-8.9%) verzeichnet; diese Ergebnisse liegen jedoch im Rahmen der Benchmarks. Bereits das zweite Jahr hintereinander haben die Insurance linked Securities (-7.0%) deutlich negativ abgeschlossen. Verschiedene Schadenereignisse (Hurrikans, Waldbrände in Kalifornien) haben zu diesem unerfreulichen Ergebnis geführt.

Im Gegensatz zu den Bundesobligationen in der Schweiz haben die Unternehmensanleihen im Ausland deutlich an Wert eingebüsst (-4.3%).

2. Deckungsgrad

Der Deckungsgrad hat sich innert Jahresfrist von 116.25% auf ca. 110.5% reduziert.

Bei diesem Deckungsgrad ist die zusätzlich gebildete Rückstellung von CHF 22 Mio für eine weitere Reduktion des technischen Zinssatzes (aktuell 2.5%) bereits berücksichtigt. Die gesamte Rückstellung für diesen Zweck beträgt neu CHF 67 Mio (Ziel: CHF 90 Mio).

3. Anlagestrategie 2019

Der Stiftungsrat hat beschlossen, die bisherige Anlagestrategie unverändert fortzuführen. Die Anlagestrategie 2019 und die Asset-Allocation per 31.12.2018 präsentieren sich wie folgt:

In Prozent	Stand 31.12.2018	Strategie 2019	Bandbreiten
Liquidität	3.1	1.0	0 - 15%
Obligationen CHF	16.5	16.5	+/-10%
Obligationen FW (hedged)	3.5	4.0	+/-3.0%
Obligationen Fremdwährungen	0.6	0.0	0 - 5%
Aktien Schweiz	11.5	10.0	+/-3.0%
Aktien Ausland	16.8	16.5	+/-3.0%
Immobilien Schweiz	31.3	33.0	+/-7.0%
Alternative Immobilien Ausland	1.6	2.0	+/-2.0%
Private Equity	5.0	6.0	+/-2.0%
Hedge Funds	1.3	2.0	+/-2.0%
Ins. linked Securities	3.4	4.0	+/-1.0%
Alternative Obligationen	2.7	2.0	+/-2.0%
Commodities	0.0	0.0	0 - 2%
Infrastruktur	2.7	3.0	+/-2.0%
	100.0	100.0	

Aus der Anlagestrategie ergibt sich folgende Aufteilung auf die vier Basissektoren:

Nominalwerte/Obligationen	23.7	21.5
Aktien	28.3	26.5
Immobilien Schweiz	31.3	33.0
Alternative Anlagen	16.7	19.0
	100.0	100.0

4. Diverse versicherungstechnische Informationen

a) Verzinsung der Altersguthaben im Jahre 2018

Die Altersguthaben im Jahre 2018 wurden mit dem BVG-Mindestzinssatz von 1.0% verzinst.

b) Verzinsung der Altersguthaben für die Austritte bis 30.11.2019

Die Altersguthaben im Jahre 2019 für die Austritte und Vorsorgefälle bis 30.11.2019 werden mit dem **BVG-Mindestzinssatz von 1.0% verzinst**.

c) Rentenzahlungen im Jahre 2019

Aufgrund der erzielten Performance im Jahre 2018 und der Höhe des technischen Zinssatzes von 2.5% für die Alterskapitalien der Rentner hat der Stiftungsrat entschieden, die Renten für das Jahr 2019 nicht zu erhöhen und auch keine zusätzliche Einmalzahlung zu gewähren.

d) Grenzwerte im Jahre 2019

Die Grenzwerte der Schindler Pensionskasse werden per 1.1.2019 wie folgt angepasst:

	2018	2019
Minimaler Jahreslohn	21'150	21'330
Koordinationsabzug	14'100	14'220
maximal versicherter Lohn	155'100	156'420

5. Wahrnehmung der Aktionärsrechte

Bei mehr als 30 Generalversammlungen von direkt gehaltenen Aktien hat die PK die Aktionärsstimmrechte gemäss VegüV (Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften) wahrgenommen. Das detaillierte Stimmverhalten kann auf der Homepage der PK (www.schindler-pk.ch) eingesehen werden.

6. Änderungen im Stiftungsrat / Amtsperiode 2019 - 2021

Infolge Pensionierung ist der langjährige Stiftungsrat und Arbeitnehmer-Vertreter Werner Müller aus dem Stiftungsrat zurückgetreten. Als Nachfolger wurde Moritz Blum gewählt. Unsere Stiftungsratspräsident Heinz Risi geht per 30.4.2019 in die vorzeitige Pension und tritt auf diesen Zeitpunkt aus dem Stiftungsrat zurück.

Als Nachfolger per 1.5.2019 und Arbeitgebervertreter wurde George Jenny, CFO Schindler Schweiz, bestimmt. Per 1.5.2019 wird Adrian Boutellier als neuer Stiftungsratspräsident zur Wahl vorgeschlagen.

Sämtliche anderen Stiftungsräte wurden in ihrem Amt bestätigt. Der Stiftungsrat setzt sich ab 1.1.2019 wie folgt zusammen:

Arbeitgeber-Vertreter

Heinz Risi, Präsident (bis 30.4.2019)
Peter Bergsma
Adrian Boutellier
Bernhard Gisler
Erika Neumann
Günter Schäuble
Sabine Schibli
Georg Jenny (ab 1.5.2019)

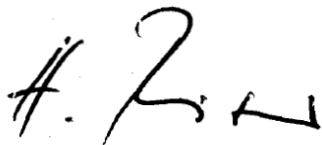
Arbeitnehmer-Vertreter

Martin Allgäuer, SDB
Hugo Baumann, EBI
Moritz Blum, LWF
Adriano Linguanotto, S-ZH
Bernhard Meger, S-BE
Angela Schmidli, LOC
Mike Weidlich, AS

Für allfällige Auskünfte stehen Ihnen die Stiftungsräte oder die Geschäftsführung gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüssen

Schindler Pensionskasse



Heinz Risi
Präsident des Stiftungsrates



Mario Passerini
Geschäftsführer

Ebikon, im Februar 2019